

[Das Innenministerium hat auf die Erklärung von Minsk über den Hubschrauber reagiert](#)

04.12.2021

Das ukrainische Innenministerium hat die Informationen des staatlichen Grenzkomitees von Belarus dementiert, wonach ukrainische Piloten des Militärhubschraubers Mi-8 die Staatsgrenze verletzt haben sollen und in das Hoheitsgebiet von Belarus geflogen sind. Eine entsprechende Erklärung erschien am Samstag, den 4. Dezember, im Telegrammkanal des ukrainischen Innenministeriums.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das ukrainische Innenministerium hat die Informationen des staatlichen Grenzkomitees von Belarus dementiert, wonach ukrainische Piloten des Militärhubschraubers Mi-8 die Staatsgrenze verletzt haben sollen und in das Hoheitsgebiet von Belarus geflogen sind. Eine entsprechende Erklärung erschien am Samstag, den 4. Dezember, im Telegrammkanal des ukrainischen Innenministeriums.

„Die Informationen der belarussischen Seite über die Verletzung des Luftraums durch einen Mi-8-Hubschrauber der ukrainischen Seite entsprechen nicht der Realität“, so das Außenministerium.

Es wurde daran erinnert, dass sowohl Flugzeuge als auch unbemannte Luftfahrzeuge aktiv zur Überwachung der Grenze im Rahmen der Verstärkung der Grenze und der Grenzoperation Polesie eingesetzt wurden.

„Die Luftfahrt wurde auch heute genutzt. Es gab keine Verstöße während der Flüge und der Aufgabenerfüllung durch die Flugzeugbesatzungen, auch keine Verletzung des Luftraums des Nachbarlandes“, betonte das Außenministerium.

Zuvor hatte das staatliche Grenzkomitee von Belarus berichtet, dass am Samstag, den 4. Dezember, ein ukrainischer Mi-8-Militärhubschrauber angeblich „die Staatsgrenze überquert hat und in einer Höhe von etwa 100 m bis zu 1 km in das Territorium von Belarus geflogen ist“.

In der Erklärung heißt es weiter, dass die ukrainische Seite „über den Vorfall informiert worden ist“.

Später erklärte der ukrainische staatliche Grenzschutzdienst, dass diese Informationen nicht zutreffend seien&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.